



Nestor Kavvadas

Jerusalem zwischen Aachen und Bagdad

Zur Existenzkrise des byzantinischen Christentums
im Abbasidenreich

JENAER MEDIÄVISTISCHE VORTRÄGE – BAND 6

DER AUTOR

Nestor Kavvadas ist Forschungsmitarbeiter am Seminar für Katholische Theologie der Universität Siegen. Schwerpunkte seiner Arbeit sind die Geschichte der orthodoxen Kirche im Abbasidenreich, die Interaktion zwischen griechischer und syrischer Kultur in der Spätantike und im Frühmittelalter sowie die Rezeption der johanneischen Passionserzählung im christlichen Orient (4.–9. Jh.).

Für die Kirche von Jerusalem war die Zeit um das Jahr 800 eine Umbruchszeit: Ihre Vorsteher waren an einem Geschehen beteiligt, das die Geschichte des Nahen Ostens auf immer veränderte. Im Jahre 797 sandte der Frankenkönig Karl, der bereits fast alle Kriege in Europa für sich entschieden hatte, erstmals Boten an den Kalifen Hārūn ar-Rašīd, die auf ihrem Weg nach Bagdad in Jerusalem haltmachten. Damit war die neue Weltmacht im Nahen Osten angekommen. Von nun an sollte der Patriarch von Jerusalem eine zunehmend wirkmächtige Rolle bei der diplomatischen Annäherung zwischen Frankenreich und Abbasidenreich spielen.

Doch dies war nur die eine Seite der Medaille. Denn just jene Zeit der politischen Prominenz der Jerusalemer Patriarchen war zugleich die Wendezeit, in der erst in Syro-Palästina eine muslimische Mehrheit aufkam, während die Christen zur bedrohten Minderheit wurden – ein Status, der im Mittelalter für sie als selbstverständlich gelten sollte. Diesen Widerspruch zu verstehen, hat sich Nestor Kavvadas mit diesem Band zum Ziel gesetzt.

AUS DEM INHALT

Vorwort | Jerusalem zwischen Aachen und Bagdad. Zur Existenzkrise des byzantinischen Christentums im Abbasidenreich | Der Überfall auf Mar Saba von März 797 und Thomas von Jerusalem | Politische Destabilisierung und Islamisierung | Zu den Auslösern der Krise: Der Anfang fränkischer Überseepolitik und der Sturz der Barmakiden | Register | Literaturverzeichnis

2017

116 Seiten

€ 29,-

978-3-515-11879-8 KARTONIERT

978-3-515-11888-0 E-BOOK



Franz Steiner
Verlag

Hier bestellen:
www.steiner-verlag.de